

Dezember 2025 bis Juni 2026

# KIR CHEN RAUM

EVANGELISCHER GEMEINDEGRUSS

Evangelisch-Lutherische  
Kirchengemeinde  
Holzkirchen



## ANSPRECH- PARTNERINNEN UND ADRESSEN

### Holzkirchen, Valley Geschäftsführung

PfarrerIn Ulrike Lorentz  
Haidstraße 3, 83607 Holzkirchen  
Tel. 08024-92909  
ulrike.lorentz@elkb.de

### Sauerlach, Otterfing, Dietramszell, Endlhausen

Pfarrer Hagen Faust  
Kirchstraße 42; 82054 Sauerlach  
Tel. 08104-887784  
hagen.faust@elkb.de

### Holzkirchen, Warngau Jugendarbeit

Pfarrer Matthias Lorentz  
Haidstraße 3, 83607 Holzkirchen  
Tel. 08024-4787266  
matthias.lorentz@elkb.de  
*Gespräche jeweils nach Vereinbarung*

### Ehrenamtskoordinatorin

Anke Bahr  
Tel. 08024-92987  
anke.bahr@elkb.de

### Pfarramtsbüro

Haidstraße 3, 83607 Holzkirchen  
Tel. 08024-92929  
Fax 08024-92930  
Susanne Droste  
(Do. nachm. Angelica Dries-Tilman)  
Bürozeiten:  
Mo, Mi, Fr 9.00 bis 11.00 Uhr  
Di 7.00 bis 9.00 Uhr  
Do 16.00 - 18.00 Uhr  
Pfarramt.holzkirchen@elkb.de  
www.holzkirchen-evangelisch.de

Bei seelsorgerlichen Notfällen:  
Tel.: 0170-8908902

### Kirchen

Segenskirche, Haidstraße 5,  
83607 Holzkirchen

Zachäuskirche, Kirchstraße 42,  
82054 Sauerlach

### Telefonseelsorge

Tel. 0800-1110111  
und 0800-1110222

### Kindergärten

Hollerbusch, Haidstr. 5,  
83607 Holzkirchen  
Leitung: Uschi Stacheter  
und Andrea Wahnschaffe  
Tel. 08024-4737000  
kita.hollerbusch-holzkirchen@elkb.de

Regenbogen, Zacherlweg 12,  
82054 Sauerlach/Arget  
Leitung: Dania Siede  
Tel.: 08104-629690  
kiga.sauerlach@elkb.de

Geschäftsführung der Kindergärten  
Petra Hildebrand  
Tel.: 0163-1993293  
petra.hildebrand@elkb.de

### Weitere AnsprechpartnerInnen

Vertrauensmann: Peter Schumann,  
peter.schumann@elkb.de

### Ökum. Nachbarschaftshilfe

Tel.: 08024-9029471  
info@nachbarschaftshilfe-holzkirchen.de

### AnsprechpartnerInnen im Dekanat Bad Tölz:

KASA- Beratungsstelle  
Sarah Angele  
Mobil: 0176-15164120  
sangele@diakonie-muc-obb.de  
Sprechstunde in Holzkirchen:  
Donnerstag, 8:30 - 11:30 Uhr

Dekan Florian Gruber  
Tel. 08171-29067

Dekanatsjugendreferentin  
Marion Schönsteiner  
Tel.: 08041-76127337

### Bankverbindung

Alle Konten  
Raiffeisenbank Holzkirchen:  
Gebühren, Kirchgeld: Kto.-Nr. 3069  
IBAN: DE38 7016 9410 0000 0030 69  
BIC: GENODEF1HZO  
Spenden und Gaben  
Kto.-Nr. 20000 3069  
IBAN: DE29 7016 9410 0200 0030 69

*Liebe Leserinnen und Leser,*

*Kirche ohne Gebäude?*

*Stellen Sie sich vor, es gäbe keine Kirchen und Gemeindehäuser mehr und unsere Gemeinde müsste sich an verschiedenen Orten versammeln z.B. auf dem Marktplatz, in der Natur, in Privathäusern, in der Kneipe oder in einer Turnhalle. Manche jubeln da. Die einen, weil sie die romantische Vorstellung haben, dass die Urgemeinde damals vor 2000 Jahren in Jerusalem auch so angefangen hat. Die anderen, weil wir endlich raus aus unseren Kirchenmauern gehen zu den Menschen und unseren Glauben öffentlich leben. Und sicher würde auch unser Kirchenvorstand erleichtert sein, denn er würde nicht mehr so viel Zeit und Geld damit verbrauchen, unsere Kirchen und Gebäude zu erhalten. Also eine wünschenswerte Vorstellung? Fragt man mal nach bei einer Gemeinde, die das gerade seit vier Jahren erlebt, dann hört sich die Antwort ganz anders an: die Gemeinde in Utting am Ammersee hatte 2021 ihr Kirchengebäude durch einen Brand verloren und lebt seitdem ohne ein Gebäude. Und sie erzählen, wieviel Zeit und Kraft es braucht, die eigenen Veranstaltungen zu organisieren, wie sehr alles vom Wetter abhängt und wie kalt die Winter sind. Gerade die Ehrenamtlichen sind mit der Organisation besonders belastet. Wie sehr sehnt sich diese Gemeinde danach, endlich wieder eine eigene Kirche zu haben. Und sind Kirchenräume nicht mehr als nur ein Gebäude? Sind es nicht besondere, heilige Räume, Räume der Stille, des Gebets, der Gemeinschaft und des Feierns? Dazu ein Ort der Identität für den eigenen Glauben, der Kontinuität und der Erinnerung? Allein in unserem Gemeindezentrum in Holzkirchen finden pro Woche um die 20 Veranstaltungen und Treffen statt und über 500 Besucher\*innen gehen in einer Woche hier ein und aus. Wie sollte das gehen ohne eigene Räume? Und wie schön, dass sich die verschiedenen Menschen und Gruppen auch in unseren Gemeinderäumen begegnen und wahrnehmen.*

*Und wie sehr verbinden bei uns Menschen besondere Momente und Erfahrungen in ihrem Leben z.B. mit der Segenskirche.*

*So war es nur konsequent, dass sich der Kirchenvorstand vor drei Jahren entschieden hat, die Zachäuskirche und den Gemeinderaum in Sauerlach nicht aufzugeben, sondern als Gottesdienstraum zu erhalten und gleichzeitig zu einem offenen Begegnungszentrum umzugestalten. Dies war aus finanzieller Sicht nur möglich, weil vorher ein Kirchengebäude in Dietramszell verkauft wurde. Eine schwere Entscheidung, die jetzt aber dazu führt, dass wir die Zachäuskirche erhalten, neugestalten und öffnen können als besonderen, heiligen Raum und als inklusiven Begegnungsort für alle Bürgerinnen und Bürger. Die Evangelischen in Sauerlach haben in der Umbauphase die wunderbare Gastfreundschaft der Kath. Kirchengemeinde erlebt und waren Gast im Kath. Pfarrheim. Dafür ein herzliches Vergelt's Gott! Jetzt hoffen wir, dass durch die eigenen, neuen, barrierefreien Räume ein Gemeindeleben wachsen kann und ein Ort entsteht, der täglich von vielen Menschen besucht wird. In Zeiten, in denen öffentliche, nicht-kommerzielle Räume rar werden, in denen man sich einfach so treffen kann, ist es wichtig, Kirchen und Gemeindehäuser nicht einfach aufzugeben, sondern sie stattdessen zu öffnen. Dies gelingt uns aber als Kirchengemeinde nur, wenn wir auch die finanziellen Mittel dazu haben. Durch Ihre Spenden und Ihre Kirchenmitgliedschaft machen Sie das möglich! Herzlichen Dank dafür!*

*Ich freue mich, Sie bei unserem Einweihungswochenende vom 28.-30.11. im neuen Begegnungszentrums Zachäuskirche in Sauerlach zu sehen!*

*Ihre Ulrike Lorentz*

## Kirche im digitalen Raum!?

„Ich glaube an die Gemeinschaft der Heiligen (Gläubigen)“. So heißt es im Apostolischen Glaubensbekenntnis. Bisher galt: Menschen bilden vor Ort eine Gemeinschaft, direkt und leiblich. Das Apostolikum selbst wird inhaltlich in seinen (fehlenden) Glaubensaussagen vermutlich längst für eine Mehrheit nicht mehr als tragend empfunden. Dennoch ist und bleibt es ein Symbol der Verbundenheit mit Christinnen weltweit. Weltweit kenne ich persönlich nur wenige von ihnen. Spirituell-virtuell verbunden fühle ich mich trotzdem: Darüber hinaus wahrlich nicht nur mit Christgläubigen. Nach Corona haben wir doch alle die leibliche echte Begegnung gefeiert und genossen. Die Video-Botschaft, die Zoom-Konferenz am PC oder ein aufgenommener Video-Gottesdienst auf <https://www.youtube.com/@zachaus-online8348> beinhaltete Teilhabe und zugleich Einsamkeit.

Seit geraumer Zeit wird virtuelle „Gemeinschaft“ in den sogenannten „sozialen“ Medien als real empfunden. Was an ihnen ist sozial also gemeinschaftsfördernd und verbindend und was nicht? Unter Kirchenmenschen ist es umstritten, ob beispielsweise das Mitfeiern eines TV-Gottesdienstes wirkliche Gottesdienstgemeinschaft herstellt. Durch das jahrelange Nutzen der digitalen Medien neigt wahrscheinlich eine Mehrheit zu der Aussage: Ja, ist es!

In jeder Reaktionssitzung des Gemeindegrußes diskutieren wir die Frage, ob der Gemeindegruß in Papierform noch zeitgemäß ist oder lediglich etwas Entsprechendes auf die Website <https://holzkirchen-evangelisch.de/> gehört oder unseren Instagram-Kanal „licht\_und\_ergreifend“. Gibt es eine digitale virtuelle Kirche? Bei „Kirche“ geht es um gemeinsames Feiern und Handeln, um

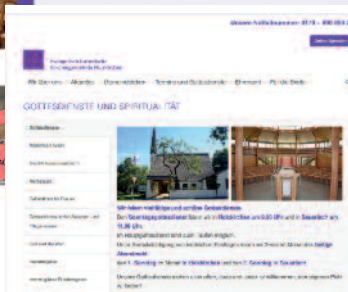
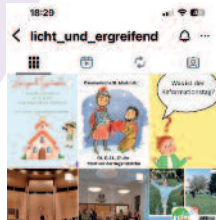
Gemeinschaft, um Begegnung, um Spiritualität. Braucht es dazu unabdingbar die physische Präsenz, leibliche Begegnung vis à vis. Antwort: Ja, auch. Und ist dann die virtuelle Teilhabe, z. B. an einer gestreamten Gemeindeveranstaltung „wirkliche“ Kirche? Meine Antwort: Ja, mit Einschränkungen.

Die Qualität des gemeinsamen örtlich-realen Teilhabens, etwa beim Café International, kann nicht der einer Zoom-Konferenz am Computer gleichkommen. Die physische Präsenz beim Herzensgebet (monatlich zweiter Dienstag) oder bei den Exerzitien im Alltag (5 Abende vor Ostern) ist durch nichts wirklich ersetzbar. Die leibliche Begegnung ist wirksamer und darin „wirklicher“ als die im digitalen Raum. In der Segenskirche höre ich den Atem, spüre bei geschlossenen Augen die Stärkung durch die anderen im Kreis Sitzenden. Das ist eine Verbundenheit, eine Tiefe und eine Qualität.

Und dennoch: Es gibt freilich digitale Gemeinschaft, digitale Kirche, die sehr weitreichend Kirche ist. Die Arten der Kommunikation und gemeinschaftlichen Teilhabens befinden sich in einem starken Wandel. Vor Ort, in unserer Evang. Kirchengemeinde Holzkirchen stelle ich als Verantwortlicher die Frage: Müssen (!) wir künftig digitaler werden? Wir haben den Anspruch, dass unsere Angebote in den meisten Fällen viel Wert auf Niederschwelligkeit legen. Alle sollen auf einfache Weise teilhaben können. Ca. 500 Personen nehmen wöchentlich an Veranstaltungen auf dem Kirchenareal in der Haidstraße 3, Holzkirchen, teil. Andere betreten dieses Areal nicht. Die Schwelle zum Thomashauss, zur Segenskirche scheint immer noch zu hoch. Vielleicht auch zu persönlich. Anonyme Teilhabe im digitalen Raum kann auch attraktiv sein.

Wie sehen Sie das? Diesem Gemeindegruß liegt eine kleine Umfrage bei, in der Sie ihre Meinung zur Relevanz des papiernen Gemeindegrußes kundtun können. Eine Frage widmet sich auch dem Thema: Wie wichtig sind Ihnen digitale Angebote der örtlichen Kirchengemeinde? Und welche wünschen Sie sich? Wir wissen es nicht genau und deshalb fragen wir Sie.

**Mit papiernen Grüßen, in spiritueller Absicht verbunden,  
Matthias Lorentz, Pfr.**



# In eigener Sache: Umfrage zu unserem Gemeindegruß

Liebe Leserinnen und Leser,

diese Gemeindegruß-Ausgabe wird diesmal bis Juni 2026 gehen, da wir entschieden haben, aus finanziellen und personellen Gründen nur noch zwei Ausgaben im Jahr zu machen.

Um von Ihnen zu erfahren, wie Sie unseren Gemeindegruß lesen und nutzen, bitten wir Sie, uns doch die folgende Umfrage auszufüllen und zukommen zu lassen:

	Ja	Nein
1. Ich lese den Gemeindegruß vor allem wegen der Artikel über das aktuelle Thema:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Ich lese den Gemeindegruß vor allem wegen der Termine und Veranstaltungen:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Ich informiere mich vor allem durch den Gemeindegruß über das Gemeindeleben:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Ich informiere mich durch die Website der Kirchengemeinde oder durch Instagram:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Ich möchte, dass der Gemeindegruß auch in Zukunft erscheint und bei mir in den Briefkasten eingeworfen wird:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Ich bin an digitalen Angeboten und Formaten (z.B. Podcast, Livestream) interessiert:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Meine Anregungen zum Gemeindegruß:	<hr/>	

Bitte trennen Sie die Seite heraus und werfen es bei uns im Pfarramt in Holzkirchen oder am Mesnerhaus in Sauerlach in den Briefkasten oder gehen Sie über den QR Code auf unsere Website und füllen dort die Umfrage online aus.

Vielen Dank fürs Mitmachen!

Ihr Redaktionsteam

hier gehts zur  
Online-Umfrage:



## TEMPEL,

## KIRCHEN,

## RÄUME



Besondere Bauten  
als Begegnungsorte  
zwischen Menschen und  
(einem) Gott. Braucht man das?"

Unsere jüdische Tradition gibt eine Sowohlalsauch" Antwort  
im Tempelweihgebet Salomos 1. Könige 8,27: Gott wohnt  
überall, aber er hat sich entschlossen, ganz gewiss im Tem-  
pel ansprechbar und gegenwärtig zu sein.

In der Antike konnte die Bevölkerung des Landes nur zu be-  
sonderen Anlässen eine Reise zum Tempel in Jerusalem un-  
ternehmen. Menschen möchten aber auch dort einen  
Gebetsort haben, wo sie wohnen. So entwickelte sich eine  
Doppelstruktur: der zentrale Tempel in Jerusalem für die  
vorgeschriebenen Opfer, landesweit Häuser für Gebetstot-  
tesdienste (Synagogen). In Verbindung mit den Synagogen  
entwickelte sich im Judentum eine intensive karitative Ar-  
beit. Almosengeben und Glaubensgeschwister unterstützen  
war ein wichtiger Teil der religiösen Lebenspraxis.

Im Neuen Testament erleben wir, wie die ersten christlichen  
Gemeinden an das Vorbild der Synagogengemeinde an-  
knüpfen. Sie treffen sich in Privathäusern und feiern Ge-  
betstottesdienste, die sich an der Liturgie der

Synagogenfeiern orientieren. Für bedürftige Gemeindeglieder wird ein ähnliches Unterstützungssystem aufgebaut, das in Matthäus 25, 35+36 ablesbar ist: Kranke und Gefan-

gene besuchen, Nackte kleiden, Hungernde speisen, Durstige tränken, Fremde aufnehmen.

Kirchengebäude, die über mehr oder weniger große Gebetsräume in Häusern (Hauskirchen) hinausgehen, entstehen erst seit der offiziellen Duldung der Christen im römischen Reich ab 313 n. Chr.. Man orientierte sich beim Baustil um Verwechslungen vorzubeugen, nicht an den Tempeln anderer Religionen, sondern an praktischen Beispielen. Besonders die in Größe und Raumangebot beeindruckenden Markthallen (Basilika) wurden vielerorts kopiert. Sie wurden üblicherweise in West-Ostrichtung erbaut, mit dem Altar in Richtung der aufgehenden Sonne.

Christianisiert wurde dieser Baustil, als man den rechteckigen zu einem kreuzförmigen Grundriss erweiterte. Ein weiterer Baustil war von Anfang an theologisch begründet. Runde bzw. vieleckige Kirchen (z.B. Kaiserdom Aachen) stellen den Altar in den Mittelpunkt. Damit wird verdeutlicht: Dreh- und Angelpunkt des Lebens ist die Feier von Menschwerdung, Tod und Auferstehung. Gott meint es gut mit uns, wird einer von uns und erlöst uns.

Die Kirchen vieler Jahrhunderte berühren uns bis heute durch ihre bauliche Gestalt und religiöse Ausstrahlung. Sie waren eindeutig für viele Generationen Orte der Gottesbegegnung. Ihnen wurde meist mit Ehrfurcht begegnet, sie galten als „heiliger Raum“. Die religiöse Geschichte ganzer Familien ist mit ihnen verbunden. Oft standen und stehen sie an einem zentralen Platz eines Dorfes, einer Stadt und sprachen damit für sich. Ihre Türme waren über Jahrhunderte hinweg die höchsten Bauwerke. Eigentlich ziemlich sinnfreie Gebilde, teilweise eher protzend, wenn man sie nicht als Symbole der Verbindung von Himmel und Erde einordnen möchte.

Je größer Städte wurden, desto mehr Kirchen wurden in Wohnortnähe gebaut. Jede/r sollte in seinem Wohnumfeld einen Platz in einer Kirche finden.

Die großen sozialen Herausforderungen der Industrialisierung führten zur Rückbesinnung auf die sozialen Aufgaben der Kirchen. Als Mittel gegen die Entkirchlichung und Vereinzelung besonders in den Städten entwickelte man die kirchliche Vereinsarbeit. Dafür waren Kirchen ungeeignet, man baute eigene Vereinsheime, die heutigen Gemeindehäuser. In ihnen kommen Christen zusammen, um Gemeinschaft zu erfahren, sich über ihren Glauben auszutauschen und praktische Hilfen zu erfahren.

Diese Grundgedanken bestimmen christliche Gebäudeplanung bis heute. Allerdings ist die Entkirchlichung jetzt soweit fortgeschritten, dass die immer weiter ausgebauten Räumlichkeiten nicht länger finanzierbar sind. Seit gut 30 Jahren werden Kirchen und Gemeindehäuser verkauft, umgenutzt, abgerissen.

Parallel tobt die Diskussion darüber, was heute eigentlich gebraucht wird. Kirchen als spirituelle Orte und Ruhepole im Alltag? Denkmale gegen die Verzweckung von allem und jedem? Hinweise auf eine andere Dimension, die hinter dem Sichtbaren verborgen ist; auf Wahrheiten, die ich nicht selbst finden kann, die ich gesagt und gezeigt bekommen muss? Von diesen weitreichenden Gedanken her findet vielerorts das Ringen zwischen Sinn und Finanzen statt.

Dem gegenüber scheinen multifunktionale Gemeindehäuser, die wahlweise als Gebetsraum und Begegnungszentren dienen, besser finanzierbar und nutzbar. Sie bieten Orte der Gemeinschaft, wo man im Alltag zusammen kommen kann, wo ich einfach da sein darf, egal wer ich bin. Vielfältige Angebote sind möglich. Barrierefreiheit und urchristliche Offenheit für jedermann rücken dabei in den Focus. Zurück zur übersichtlichen Hauskirche, um den Herausforderungen der Zukunft gewachsen zu sein: So könnte man unsere Projekt Sauerlach auch verstehen.

## Von einer renovierungsbedürftigen Kirche hin zu einem inklusiven Begegnungszentrum

Seit ca. 10 Jahren beschäftigen sich jetzt die Hauptamtlichen und die Gremien unserer Kirchengemeinde mit der von Franz Lichtblau 1963 erbauten Zachäuskirche in Sauerlach und ihrer Neugestaltung. Jetzt ist es soweit: am 30.11. weihen wir unser neues Zentrum ein! Alles begann mit den Paramenten:

### 1. Die Neugestaltung des Altarraumes

Da die Paramente und das Altarbild, ein Stoffbehang, verschlissen waren und abgehängt werden mussten, entschied 2015 der Kirchenvorstand, den Altarraum neu zu gestalten. Dazu wurde auf Empfehlung des Kunstbeauftragten der Landeskirche Herrn Braun ein Kunstwettbewerb ausgeschrieben. Man entschied sich dabei 2017 für „die „Vögel“ eine Kunstinstallation“ der Erlanger Künstlerin Mareike Drobny.

### 2. Dringender Sanierungsbedarf

Die Neugestaltung des Altarraumes wurde dann aber aufgeschoben, da man weiteren Sanierungsbedarf feststellte: die für das Kunstwerk nötige Beleuchtung konnte nicht installiert werden, da die gesamte Elektrik in der Zachäuskirche marode war. Dazu hätte auch der gesamte Innenraum nach 60 Jahren gestrichen werden müssen. Außerdem machten hohe Energiekosten eine energetische Sanierung des Gebäudes erforderlich. Erst nach Verkauf der Kirche in Dietramszell 2019 waren die nötigen finanziellen Mittel für eine größere Sanierung da.

### 3. Neukonzeption der Räume

Zunächst wurde Architekt Christian Boiger mit der Planung für die Umgestaltung des Altarbereiches beauftragt. Die Planungen fanden im Kirchenvorstand keine Mehrheit. Der Sauerlacher Architekt Martin Popp wurde dann 2021 mit der Neuplanung beauftragt. Mit dem Pfarrstellenwechsel in Holzkirchen wurde eine Neukonzeption des gesamten Gemeindezentrums in Sauerlach angeregt.

Der Kirchenvorstand stellte die Frage: Wozu benötigen wir die Kirche und Räume in Sauerlach in der Zukunft, war doch die Nutzung in den letzten 10 Jahren stark zurückgegangen. Die Kirche wurde nur noch Sonntags zum Gottesdienst genutzt und zu einigen wenigen Veranstaltungen im Jahr. Außerdem kamen einzelne unter der Woche in die offene Kirche, zu Stille und Gebet und um Kerzen anzuzünden. Der Gemeinderaum beherbergte den Singkreis und den Evang. Frauenbund. 2022 hat dann der Kirchenvorstand das Leitbild Inklusion beschlossen und Inklusion als ein wichtiges Ziel festgelegt. So bot sich jetzt die Gelegenheit mit der Innensanierung der Zachäuskirche einen barrierefreien und multifunktionalen Begegnungsort zu schaffen, an dem Menschen mit und ohne Behinderung zusammenkommen können, zumal es kaum solche Räume in Sauerlach und Umgebung gibt.

Dabei war es dem Kirchenvorstand wichtig, dass der Gottesdienstraum seinen Charakter behält und wichtige Elemente wie der Altar, der Ambo, das Taufbecken, sowie das Sgraffitto von Hubert Distler an der Empore und die Orgel, im Original erhalten bleiben. Durch die Herausnahme der Kirchenbänke und die neue technische, barrierefreie Ausstattung (Beamer, Lautsprecheranlage, Induktionsschleife, bessere Beleuchtung) kann der Raum jetzt vielfältiger genutzt werden. Auch ein barrierefreies WC (mit Wickeltisch) und eine Küche wurden im Nebenraum eingebaut. Durch die Herausnahme von einigen Wänden wurde zudem der Kirchenraum vergrößert.



## 4. Finanzierung

Durch den Verkauf der Kirche in Dietramszell und durch eine große Spende einer Sauerlacherin wurde diese Neugestaltung erst ermöglicht. Die aktuellen Gesamtkosten von 877.000.- Euro werden finanziert durch:

355.000	Euro aus dem Grundstockvermögen (aus Verkauf Dietramszell)
46.000.-	Euro Rücklagen der Zachäuskirche
160.000.-	Zuschuss der Aktion Mensch zum barrierefreien Umbau
55.000.-	Euro Zuschuss der Landeskirche
20.000.-	Euro Zuschuss der Gemeinde Sauerlach
170.000.-	Euro Einzelspende einer Sauerlacherin
30.000.-	Euro weitere Spenden (u.a. unserer Mesnerinnen)



**Benötigt werden noch weitere 41.000.- Euro an Spenden!**

## 5. Dank


Herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender, unserer Landeskirche mit Baureferat, besonders Herrn Stefan Lautner und Frau Katrin Franke, Herrn Peter Kratzer von der Fundraisingstelle, der Aktion Mensch, der Gemeinde Sauerlach und an alle, die zu der Umsetzung beitragen haben: an den Kirchenvorstand und Bauausschuss, der nicht nur beraten und entschieden hat, sondern oft ganz tatkräftig vor Ort mitangepackt hat, an unseren Architekten Martin Popp, der mit großem Engagement, mit viel Geduld bei allen Umplanungen und mit einem guten Gespür für die Verbindung von altem Bestand und neuen Ideen alles umgesetzt hat, unseren Fachplanern und Firmen, der Künstlerin Mareike Drobny für ihre Geduld, sowie allen, die uns immer wieder ermutigt haben!



Jetzt freuen wir uns auf ein feierliches Einweihungswochenende von Freitag, 28.11. bis Sonntag, den 30.11.2025. Der Festgottesdienst mit Dekan Florian Gruber findet am Sonntag, den 30.11. um 14.00 Uhr statt. Das Programm finden Sie auf unserer Website oder auf unserem Flyer.

Im Namen des Kirchenvorstandes: Ulrike Lorentz

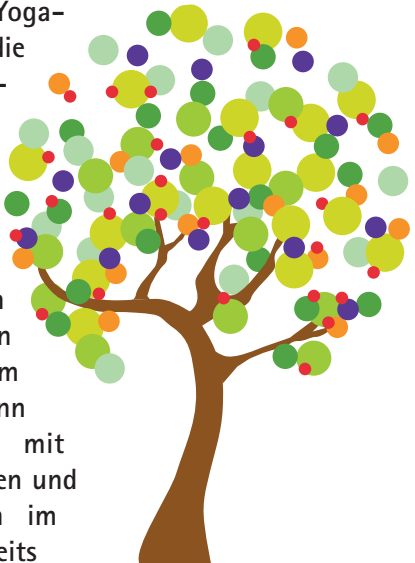
## Unsere Vision für das Inklusive Begegnungszentrum Zachäuskirche

A cluster of colorful circles in shades of green, yellow, orange, and purple, scattered across the upper left and center of the page.

Der Name sagt es schon: unser neues Zentrum in Sauerlach ist ein Begegnungsraum und eine Kirche zugleich. Die modernen neuen Räume sind keine Räume nur für die eigene Gemeinde, sie sollen allen Bürgerinnen und Bürgern offenstehen und ein Ort der Begegnung werden. Jeder Mensch, gleich welcher Herkunft, Religion, Kultur, Hautfarbe, Geschlecht, mit oder ohne Behinderung ist hier willkommen.

Die neuen Räume sind barrierefrei und offen, mit moderner Technik ausgestattet. Es gibt einen großen Saal mit Beamer, sowie einen Gruppenraum mit großem Bildschirm. Beide Räume haben WLAN und können auch getrennt genutzt werden. Der große Saal lädt ein zu Filmabenden, Konzerten, Lesungen und Kleinkunst, die Fußbodenheizung zur Nutzung durch

Eltern-Kindgruppen, Yoga-Kursen und Meditation, die Küche mit unterfahrbarem, höhenverstellbarem Herd und Spüle zu gemeinsamen Kochaktionen. Die Sessel in der Lounge sowie ein Kaffee-Automat laden ein zum gemütlichen Café oder Entspannen. Im Frühjahr wollen wir dann die beiden Terrassen mit Bistro-Stühlen ausstatten und noch einen Schuppen im Garten bauen. Es ist bereits



geplant, an einzelnen Tagen das Zentrum für alle Besucher\*innen zu öffnen, die einfach spontan sich dort treffen können. Dazu wird es neben den klassischen Sonntags-Gottesdiensten weitere spirituelle Angebote geben z.B. Abendgottesdienste mit Essen und Taize-Andachten.

Vereine und Kooperationspartner vor Ort haben schon angefragt mit uns gemeinsame inklusive Projekte und Angebote zu entwickeln. Aktuell warten wir noch auf die Förderzusage der Deutschen Fernsehlotterie, ob unser Quartiersprojekt weitergeführt werden kann. Dann hoffen wir auf die Wiederbesetzung der Stelle der Quartiersmanagerin.

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, die Räume im ersten Jahr an alle Vereine, sozialen Initiativen und Organisationen gegen eine Spende zu vergeben, die offene und inklusive Angebote dort machen wollen. Eine Vermietung an Privatpersonen ist aktuell nicht angedacht. Anfragen momentan an Pfarrer Hagen Faust.



Die neuen Ausschüsse des Kirchenvorstands sind:

- Bauausschuss: Vorsitz aktuell Pfrn. Ulrike Lorentz;
- Finanzausschuss: Vorsitz Kuratorin Birgit Kastenmüller
- Kindergartenausschuss: Vorsitz Pfrn. Ulrike Lorentz
- Strategiausschuss: (Strategie, Personal und Organisationsentwicklung): Vorsitz: Matthias Goldstein

Dazu gibt es weiterhin folgende Arbeitskreise:

- AK Partnerschaft: Vorsitz Margit Kick
- AK Kultur: Vorsitz Matthias Hartmann
- AK Schutzkonzept: Vorsitz Margit Kick
- AK Inklusion: Vorsitz Ulrike Henking
- AK Kunst: Ansprechperson Ute Brenker

Und neue Beauftragte:

- Kuratorin für Sauerlach: Brigit Kastenmüller
- Umweltbeauftragte; NN + Andreas von Hunoltstein:  
Hier suchen wir immer noch jemanden!
- Seniorenarbeit: Ulrike Henking
- Erwachsenenbildung: Gisela Stübing
- Digitale Angebote: Annette Petry
- Diakoniebeauftragter: Bernd Helwig wird seinen Dienst beenden und wird noch offiziell verabschiedet werden.
- Ökumene in Holzkirchen:  
Matthias Goldstein und Christiane Brunner
- Ökumene in Sauerlach: Birgit Kastenmüller und Matthias Hartmann

Die Öffentlichkeitsarbeit wird aktuell durch einen „Runden Tisch“ koordiniert. Dazu haben sich kleine Teams gebildet u.a.:

- Redaktionsteam Gemeindegruß: Elke Peiker
- Website Team:  
Annette Petry, Helmut Seitz und Gisela Stübing
- Instagram Team: Annette Petry, Ulrike Lorentz
- Zachäus-Online: Andreas von Hunoltstein

# TERMIN KALENDER

## Gottesdienste und Veranstaltungen

Aktualisierte Termine und weitere Informationen  
zu einzelnen Veranstaltungen finden Sie unter:  
[www.holzkirchen-evangelisch.de](http://www.holzkirchen-evangelisch.de)

### D E Z E M B E R

Mi 3.12.	07.15 Uhr	Morgengebet in der Segenskirche, Holzkirchen Pfrin. Ulrike Lorentz
So 7.12.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst, Segenskirche, Holzkirchen Pfrin. Ulrike Lorentz
	11.00 Uhr	Gottesdienst, Zachäuskirche, Sauerlach Präd. Johanna Heuten
Mi 10.12.	07.15 Uhr	Morgengebet in der Segenskirche Segenskirche, Holzkirchen Pfrin. Ulrike Lorentz
Do 11.12.	10.30 Uhr	Gottesdienst AWO-Seniorenzentrum Sauerlach Pfr. Hagen Faust
Fr 12.12.	16.00 Uhr	Gottesdienst, St. Anna-Haus, Holzkirchen Pfr. Hagen Faust
So 14.12.	09.30 Uhr	Gottesdienst, Segenskirche, Holzkirchen Pfr. Hagen Faust; Musik: Chor TonArt
	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Zachäuskirche, Sauerlach Pfr. Hagen Faust
	11.15 Uhr	Zwergerlgottesdienst Segenskirche, Holzkirchen
Mi 17.12.	07.15 Uhr	Morgengebet in der Segenskirche, Holzkirchen Pfrin. Ulrike Lorentz
	15.30 Uhr	Gottesdienst, Landhaus an der Au Pfr. Matthias Lorentz
So 21.12.	09.30 Uhr	Gottesdienst, Segenskirche, Holzkirchen Präd. Johanna Heuten; Musik: Posaunenchor
	11.00 Uhr	Gottesdienst, Zachäuskirche, Sauerlach Präd. Johanna Heuten
Mi 24.12.	15.00 Uhr	Heiligabend – Familiengottesdienst Segenskirche, Holzkirchen Pfrin. Ulrike Lorentz; mit musikalischem Krippenspiel mit Kindern vom Musikatelier Wittmann
	15.00 Uhr	Heiligabend – Familiengottesdienst Zachäuskirche, Sauerlach Pfr. Hagen Faust

# DEZEMBER

- 15.30 Uhr Heiligabend – Waldweihnacht  
Bauwagen Waldkindergarten, Holzkirchen  
Pfr. Matthias Lorentz
- 16.30 Uhr Heiligabend – Familiengottesdienst  
Segenskirche, Holzkirchen  
Pfrin. Ulrike Lorentz & Team; mit Theaterszene
- 16.30 Uhr Heiligabend – Vespertagesdienst  
Zachäuskirche, Sauerlach  
Pfr. Hagen Faust
- 18.00 Uhr Heiligabend – Christvesper  
Segenskirche, Holzkirchen  
Pfrin. Doris Wild  
Musik: Aleksandar Crnojevic mit dem Waldhorn und Andreas Wild an der Orgel
- 23.00 Uhr Heiligabend – Christnacht  
Segenskirche, Holzkirchen  
Pfrin. Ulrike Lorentz

Do 25.12. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
Segenskirche, Holzkirchen  
Pfr. Matthias Lorentz

Fr 26.12. 9.30 Uhr Gottesdienst; Segenskirche, Holzkirchen  
OKR i.R. Dr. Dorothea, Pfr. i.R. Gottfried Greiner

Mi 31.12. 15.00 Uhr Gottesdienst, St. Anna-Haus, Holzkirchen  
Pfrin. Ulrike Lorentz

17.00 Uhr Ökum. Gottesdienst; anl. Altjahresabend  
St. Josef, kath. Kirche, Holzkirchen  
Pfr. Matthias Lorentz

# JANUAR

Do 1.01. 18.00 Uhr Gottesdienst; Segenskirche, Holzkirchen  
Präd. Johanna Heuten

So 4.01. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
Segenskirche, Holzkirchen  
Pfr. Hagen Faust

11.00 Uhr Gottesdienst, Zachäuskirche, Sauerlach  
Pfr. Hagen Faust

Mi 7.01. 07.15 Uhr Morgengebet in der Segenskirche, Holzkirchen  
Pfrin. Ulrike Lorentz

Fr 9.01. 16.00 Uhr Gottesdienst, St. Anna-Haus, Holzkirchen  
Pfr. Hagen Faust

So 11.01. 09.30 Uhr Gottesdienst, Segenskirche, Holzkirchen  
Pfrin. Ulrike Lorentz

11.00 Uhr Gottesdienst, Zachäuskirche, Sauerlach  
Pfrin. Ulrike Lorentz

# J A N U A R

Mi 14.01.	07.15 Uhr	Morgengebet in der Segenskirche, Holzkirchen Pfrin. Ulrike Lorentz
Do 15.01.	10.30 Uhr	Gottesdienst AWO-Seniorenzentrum Sauerlach Pfr. Hagen Faust
So 18.01.	09.30 Uhr	Gottesdienst, Segenskirche, Holzkirchen Präd. Johanna Heuten
	11.00 Uhr	Gottesdienst, Zachäuskirche, Sauerlach Präd. Johanna Heuten
Mi 21.01.	07.15 Uhr	Morgengebet in der Segenskirche, Holzkirchen Pfrin. Ulrike Lorentz
	15.30 Uhr	Gottesdienst, Landhaus an der Au Pfr. Matthias Lorentz
Sa 24.01.	10.00 Uhr	Kirche Kunterbunt Evang. Gemeindezentrum, Holzkirchen Pfrin. Ulrike Lorentz & Team
So 25.01.	09.30 Uhr	Gottesdienst, Segenskirche, Holzkirchen Pfr. Matthias Lorentz
	11.00 Uhr	Gottesdienst, Zachäuskirche, Sauerlach Pfr. Matthias Lorentz
	18.00 Uhr	Light + Cross: Aktionsgottesdienst Segenskirche, Holzkirchen
Mi 28.01.	07.15 Uhr	Morgengebet in der Segenskirche, Holzkirchen Pfrin. Ulrike Lorentz
Do 29.01.	10.30 Uhr	Gottesdienst AWO-Seniorenzentrum Sauerlach Pfr. Hagen Faust

# F E B R U A R

So 1.02.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Segenskirche, Holzkirchen N.N.
	11.00 Uhr	Gottesdienst, Zachäuskirche, Sauerlach N.N.
Fr 6.02.	16.00 Uhr	Gottesdienst, St. Anna-Haus, Holzkirchen Pfr. Hagen Faust
So 8.02.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Partnerschaftssonntag Segenskirche, Holzkirchen Pfrin. Ulrike Lorentz
	11.00 Uhr	Gottesdienst zum Partnerschaftssonntag Zachäuskirche, Sauerlach Pfrin. Ulrike Lorentz

# F E B R U A R

11.15 Uhr Zwergerlgottesdienst  
Segenskirche, Holzkirchen  
Thema: "Du bist einzigartig"  
19.00 Uhr Ökumenische Taizé-Andacht  
Segenskirche, Holzkirchen

Do 12.02. 10.30 Uhr Gottesdienst  
AWO-Seniorenzentrum Sauerlach  
Pfr. Hagen Faust

So 15.02. 09.30 Uhr Gottesdienst, Segenskirche, Holzkirchen  
Präd. Johanna Heuten  
11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
Zachäuskirche, Sauerlach  
Präd. Johanna Heuten

Mi 18.02. 06.06 Uhr Sechs nach sechs  
Morgenandacht in der Passionszeit  
Segenskirche, Holzkirchen  
Team; mit anschließendem Frühstück  
15.30 Uhr Gottesdienst, Landhaus an der Au  
Pfr. Matthias Lorentz

So 22.02. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Einzelsegnung  
Segenskirche, Holzkirchen  
OKR i.R. Dr. Dorothea, Pfr. i.R. Gottfried Greiner  
11.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Einzelsegnung  
Zachäuskirche, Sauerlach  
Pfr. Hagen Faust

Mi 25.02. 06.06 Uhr Sechs nach sechs  
Morgenandacht in der Passionszeit  
Segenskirche, Holzkirchen  
Team; mit anschließendem Frühstück

Do 26.02. 10.30 Uhr Gottesdienst  
AWO-Seniorenzentrum Sauerlach  
Pfr. Hagen Faust

Sa 28.02. 10.00 Uhr Kirche Kunterbunt  
Evang. Gemeindezentrum, Holzkirchen  
Pfrin. Ulrike Lorentz und Team

# M Ä R Z

So 1.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Segenskirche, Holzkirchen Pfr. Matthias Lorentz
	11.00 Uhr	Gottesdienst, Zachäuskirche, Sauerlach Pfr. Matthias Lorentz
Mi 4.03.	06.06 Uhr	Sechs nach sechs Morgenandacht in der Passionszeit Segenskirche, Holzkirchen Team; mit anschließendem Frühstück
Fr 6.03.	16.00 Uhr	Gottesdienst, St. Anna-Haus, Holzkirchen Pfr. Hagen Faust
	19.00 Uhr	Gottesdienst – Ökumenischer Weltgebetstag Zachäuskirche, Sauerlach Thema: Kommt! Bringt eure Last.
	19.00 Uhr	Gottesdienst – Ökumenischer Weltgebetstag Segenskirche, Holzkirchen Thema: Kommt! Bringt eure Last.
So 8.03.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Tauferinnerung Segenskirche, Holzkirchen Pfrin. Ulrike Lorentz
Mi 11.03.	06.06 Uhr	Sechs nach sechs Morgenandacht in der Passionszeit Segenskirche, Holzkirchen Team; mit anschließendem Frühstück
Do 12.03.	10.30 Uhr	Gottesdienst, AWO-Seniorenzentrum Sauerlach Pfr. Hagen Faust
So 15.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst, Segenskirche, Holzkirchen Präd. Johanna Heuten
	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Zachäuskirche, Sauerlach Präd. Johanna Heuten
Mi 18.03.	06.06 Uhr	Sechs nach sechs Morgenandacht in der Passionszeit Segenskirche, Holzkirchen Team; mit anschließendem Frühstück
	15.30 Uhr	Gottesdienst, Landhaus an der Au Pfr. Matthias Lorentz
Fr 20.03.	17.00 Uhr	Ökumenischer Jugendkreuzweg Kath. Kirche, St. Michael, Arget Pfr. Hagen Faust Weg zur kath. Kirche St. Andreas, Sauerlach
So 22.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst, Segenskirche, Holzkirchen Pfr. Hagen Faust
	11.00 Uhr	Gottesdienst, Zachäuskirche, Sauerlach Pfr. Hagen Faust

# M Ä R Z

Mi 25.03.	18.00 Uhr	Light + Cross: Gottesdienst mit Stille und Segen Segenskirche, Holzkirchen
	06.06 Uhr	Sechs nach sechs Morgenandacht in der Passionszeit Segenskirche, Holzkirchen Team; mit anschließendem Frühstück
Do 26.03.	10.30 Uhr	Gottesdienst AWO-Seniorenzentrum Sauerlach Pfr. Hagen Faust
So 29.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Palmsonntag Segenskirche, Holzkirchen Pfr. Matthias Lorentz
	11.00 Uhr	Gottesdienst zum Palmsonntag Zachäuskirche, Sauerlach Pfr. Matthias Lorentz

# A P R I L

Mi 1.04.	06.06 Uhr	Sechs nach sechs Morgenandacht in der Passionszeit Segenskirche, Holzkirchen Team; mit anschließendem Frühstück
	10.30 Uhr	Gottesdienst AWO-Seniorenzentrum Sauerlach Pfr. Hagen Faust
Do 2.04.	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl; Gründonnerstag Zäuskirche, Sauerlach Pfr. Hagen Faust
	09.30 Uhr	Karfreitagsgottesdienst mit Beichte und Einzelsegnung Segenskirche, Holzkirchen Pfr. Matthias Lorentz
Fr 3.04.	09.30 Uhr	Ökumenischer Kreuzweg für Kinder Evang. Gemeindezentrum, Holzkirchen Pfrin. Ulrike Lorentz & Team
	14.30 Uhr	Andacht zur Sterbestunde Zachäuskirche, Sauerlach Pfr. Hagen Faust
	14.30 Uhr	Andacht zur Sterbestunde Segenskirche, Holzkirchen Pfrin. Ulrike Lorentz

# A P R I L

So 5.04.	05.00 Uhr	Osternacht, Segenskirche, Holzkirchen ökum. Beginn auf dem kath. Pfarrhof, St. Josef Pfrin. Ulrike Lorentz & Team
	09.30 Uhr	Festgottesdienst mit Abendmahl Segenskirche, Holzkirchen Pfr. Matthias Lorentz
	10.00 Uhr	Familiengottesdienst Zachäuskirche, Sauerlach Pfr. Hagen Faust anschließend ökumenisches Osterfrühstück
Mo 6.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst, Segenskirche, Holzkirchen Präd. Johanna Heuten Musik: Gospelchor Miesbach Leitung: Andrea Wehrmann
So 12.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst, Segenskirche, Holzkirchen N.N.
	11.00 Uhr	Gottesdienst, Zachäuskirche, Sauerlach N.N.
Mi 15.04.	15.30 Uhr	Gottesdienst, Landhaus an der Au Pfr. Matthias Lorentz
So 19.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst, Segenskirche, Holzkirchen Pfr. Hagen Faust
	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Zachäuskirche, Sauerlach Pfr. Hagen Faust
	11.15 Uhr	Zwergergottesdienst Segenskirche, Holzkirchen Thema: "Die Geschichte von Bartimäus"
	19.00 Uhr	Ökumenische Taizé-Andacht St. Josef, kath. Kirche, Holzkirchen
Sa 25.04.	10.00 Uhr	Kirche Kunterbunt Evang. Gemeindezentrum, Holzkirchen Pfrin. Ulrike Lorentz & Team
So 26.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst, Segenskirche, Holzkirchen Pfr. Matthias Lorentz
	11.00 Uhr	Gottesdienst, Zachäuskirche, Sauerlach Pfr. Matthias Lorentz
	18.00 Uhr	Light + Cross: Gottesdienst unterwegs
Do 30.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst AWO-Seniorenzentrum Pfr. Hagen Faust

# M A I

So 3.05.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Segenskirche, Holzkirchen Präd. Johanna Heuten
	11.00 Uhr	Gottesdienst, Zachäuskirche, Sauerlach Präd. Johanna Heuten
Do 7.05.	10.30 Uhr	Gottesdienst AWO-Seniorenzentrum Sauerlach Pfr. Hagen Faust
Fr 8.05.	16.00 Uhr	Gottesdienst, St. Anna-Haus, Holzkirchen Pfr. Hagen Faust
So 10.05.	09.30 Uhr	Gottesdienst, Segenskirche, Holzkirchen N.N.
	11.00 Uhr	Gottesdienst, Zachäuskirche, Sauerlach N.N.
Do 14.05.	09.30 Uhr	Gottesdienst, Segenskirche, Holzkirchen N.N.
Fr 15.05.	19.00 Uhr	Vorbereitungsgottesdienst zur Konfirmation Segenskirche, Holzkirchen Pfr. Matthias Lorentz & Team
Sa 16.05.	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst Segenskirche, Holzkirchen
	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst Zachäuskirche, Sauerlach Pfr. Hagen Faust
So 17.05.	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst, Zachäuskirche, Sauerlach Pfr. Hagen Faust
	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst, Segenskirche, Holzkirchen
Mi 20.05.	15.30 Uhr	Gottesdienst, Landhaus an der Au Pfr. Matthias Lorentz
Do 21.05.	10.30 Uhr	Gottesdienst, AWO-Seniorenzentrum Sauerlach Pfr. Hagen Faust
So 24.05.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Pfingstfest mit Abendmahl, Segenskirche, Holzkirchen Pfrin. Ulrike Lorentz
	11.00 Uhr	Gottesdienst zum Pfingstfest mit Abendmahl, Zachäuskirche, Sauerlach Pfr. Hagen Faust
Mo 25.05.	10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst kath. Kirche St. Josef, Holzkirchen – im Garten Pfr. Matthias Lorentz
So 31.05.	09.30 Uhr	Gottesdienst, Segenskirche, Holzkirchen N.N.
	11.00 Uhr	Gottesdienst, Zachäuskirche, Sauerlach N.N.

# J U N I

So 7.06.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Segenskirche, Holzkirchen N.N.
	11.00 Uhr	Gottesdienst, Zachäuskirche, Sauerlach N.N.
Do 11.06.	10.30 Uhr,	Gottesdienst AWO-Seniorenzentrum Sauerlach Pfr. Hagen Faust
Fr 12.06.	16.00 Uhr	Gottesdienst, St. Anna-Haus, Holzkirchen Pfr. Hagen Faust
So 14.06.	09.30 Uhr	Gottesdienst, Segenskirche, Holzkirchen Pfr. Hagen Faust
	10.30 Uhr	Zwergerl-Berggottesdienst Berggasthof Taubenberg – Parkplatz Thema: "Die Schöpfung"
	11.00 Uhr	Gottesdienst, Zachäuskirche, Sauerlach Pfr. Hagen Faust
Mi 17.06.	15.30 Uhr	Gottesdienst, Landhaus an der Au Pfr. Matthias Lorentz
So 21.06.	09.30 Uhr	Gottesdienst, Segenskirche, Holzkirchen Pfr. Matthias Lorentz
	11.00 Uhr	Gottesdienst, Zachäuskirche, Sauerlach Pfr. Matthias Lorentz
	19.00 Uhr	Ökumenische Taizé-Andacht Segenskirche, Holzkirchen
Do 25.06.	10.30 Uhr	Gottesdienst AWO-Seniorenzentrum Sauerlach Pfr. Hagen Faust
So 28.06.	11.00 Uhr	Regionaler Berggottesdienst Gindelalm – Berghütte Pfr. Hagen Faust Gemeinsamer Gottesdienst der Gemeinden Miesbach und Holzkirchen.

# VORSCHAU J U L I

So 5.07.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Begrüßung unserer neuen Konfirmand*innen Segenskirche, Holzkirchen Pfrin. Ulrike Lorentz & Team
----------	-----------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

WUSSTEN  
SIE  
SCHON....?

*...dass vom 26.2. bis 26.3.2026  
donnerstags wieder die  
Ökumenischen Exerzitien im  
Alltag stattfinden?*

*Jeweils in der Segenskirche von  
19.30 Uhr bis ca. 21.00 Uhr.*

*Das Leitthema lautet „Fahre hinaus, wo es tief ist“.*

*Dieses Wort von Jesus lädt uns persönlich ein:*

*Gib deiner Sehnsucht Raum! Geh einen geistlichen Weg!  
Lass Tiefe zu!*

*Info und Anmeldung: [Matthias.Lorentz@elkb.de](mailto:Matthias.Lorentz@elkb.de)*

*...dass es am Freitag, den 26.6.2026 wieder die Aktion  
einfach heiraten gibt? Diesmal bei uns in Holzkirchen in  
der Segenskirche und im Thomashaus.*

*Bitte merken Sie sich den Termin vor!*

*Weitere Infos dann auf unserer  
Website.*



## I M P R E S S U M

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde  
Holzkirchen

Redaktion: Elke Peiker, Susanne Droste, Ulrike Lorentz (UL),  
Matthias Lorentz (ML), Hagen Faust (HF),  
Christiane Brunner (CB), Jutta Popp (JP),  
Gerhard Witte (GW),

Organisation: Elke Peiker

Gestaltung : Ulrike Henking

Auflage: 3300 Stück

## Ehrenamtliche Seelsorgerinnen starten ihren Dienst

*Ina Otto**Nicole  
Müller*

Wir sind dabei, unsere Seelsorgearbeit nach und nach breiter und fundierter aufzustellen. Seelsorge wird im Alltag ja nicht nur von Pfarrerinnen und Pfarrern ausgeübt – von denen es zukünftig ohnehin weit weniger geben wird. Viele Menschen haben eine seelsorgerliche Begabung. Zwei Frauen unserer Kirchengemeinde haben ihre seelsorgerliche Begabung und ihr seelsorgerliches Anliegen mit einer profunden halbjährigen Ausbildung zur ehrenamtlichen Seelsorgerin auf eine solide Grundlage gestellt: Nicole Müller und Dr. Ina Otto. Wir sind der Pastoral-psychologischen Bildung (KSA) der Erzdiözese München und Freising, namentlich den lokalen Verantwortlichen Sabine Lutje und Harald Petersen, dankbar für ihre Initiative, die auch evangelischen Christinnen offenstand und steht.

*Wir werden Ina Otto und Nicole Müller im Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, 23. November, 9.30 Uhr in der Segenskirche feierlich in ihren Dienst einführen*

Nicole Müller ist seit geraumer Zeit im Trauercafé aktiv und wird dies auch weiterhin sein. Seelsorge im Bereich Kinder, Jugendliche und Familie könnte ein weiteres Betätigungsfeld sein, ebenso wie Mitarbeit im Kriseninterventionsteam der Mittelschule. Ina Otto wird im Trauercafé präsent sein und im Demenz-Café insbesondere ein offenes Ohr für pflegende Angehörige haben. Denkbar sind für sie auch Einsätze als Gastgeberseelsorgerin im neuen Inklusiven Begegnungszentrum Zachäuskirche oder im Seniorenheim St. Anna. Beide sind offen, Hinweise nach seelsorgerlichen Bedarfen etwa der Nachbarschaftshilfe oder der Pfarrerinnen nachzugehen.

Wir sagen beiden ehrenamtlichen Seelsorgerinnen herzlichen Dank für alle Bereitschaft und Tatkraft und wünschen Ihnen viel positive Resonanz und Segen in ihrem Dienst.

Matthias Lorentz, Pfr.

(zuständig für die Entwicklung und Koordination der Seelsorgearbeit)

# Weihnachten 2025

## Gottesdienste Holzkirchen:

**\*Familiengottesdienst mit dem Musikatelier und Krippenspiel**  
*Mittwoch, 24.12. um 15.00 Uhr in der Segenskirche mit Pfrn. Ulrike Lorentz*

**\*Waldweihnacht mit Krippenspiel**  
*Mittwoch, 24.12. um 15.30 Uhr im Wald beim Waldkindergarten mit Pfr. Matthias Lorentz*

**\*Familiengottesdienst mit Theaterszene**  
*Mittwoch, 24.12. um 16.30 Uhr in der Segenskirche mit Pfrn. Ulrike Lorentz*

**\*Vespergottesdienst mit Hornmusik**  
*Mittwoch, 24.12. um 18.00 Uhr in der Segenskirche, Holzkirchen mit Pfrn. Doris Wild*

**\*Christmette**  
*Mittwoch, 24.12. um 23.00 Uhr in der Segenskirche, Holzkirchen mit Pfrn. Ulrike Lorentz*

Vor der Mette gibt es ab 22.30 Uhr heißen Punsch bei einem Feuer draußen vor dem Thomashaus

## Sauerlach:

**\*Familiengottesdienst in der Zachäuskirche**  
*Mittwoch, den 24.12. um 15.00 Uhr mit Pfr. Hagen Faust*

**\*Vespergottesdienst in der Zachäuskirche**  
*Mittwoch, den 24.12. um 16.30 Uhr mit Pfr. Hagen Faust*

## „Weihnachten für alle“ – Toms Treff lädt ein



An Heilig Abend 24.12. laden wir alle zu einer gemütlichen Feier ins Thomashaus ein, die alleine sind und/oder gerne mit anderen feiern wollen. Alle sind eingeladen, egal von woher Sie kommen, welche Tradition oder Religion oder Konfession Sie mitbringen. Das Angebot ist kostenlos!

Wir beginnen nach dem Vespergottesdienst um ca. 19.00 Uhr mit einem festlichen Essen. Danach gibt es ein buntes Programm mit Liedersingen, besinnlichen Texten, kleinen Aktionen und Möglichkeit zu Gesprächen und Kennenlernen. Die Feier endet gegen 22.30 Uhr mit einem heißen Punsch draußen am Feuer und mit der Möglichkeit anschließend die Mette zu besuchen.

Es laden ein: Toms Treff-Team mit Uli Henking und Pfarrerehepaar Lorentz

## *Abende im Advent in der Segenskirche*

### 03.12.2025 – Duo Anaka

Das Musikerehepaar Katharina Wittmann, Flöte und Andreas Wittmann, Gitarre gestaltet eine Stunde mit Werken aus verschiedenen Epochen zum Einstimmen auf die Adventszeit und zum Entspannen und Seele baumeln lassen.



### 10.12.2025 – Konrad Maierhofer liest

Konrad Maierhofer liest seit über 20 Jahren in der Adventszeit heitere und besinnliche Texte in Mundart und Schriftsprache. Musikalisch wird er dabei von der "Schäftlarnner Stubnmusi" begleitet, die unter der Leitung von Gerhard Hofmann seit 1983 mit gleicher Besetzung auftritt.



Beginn der Veranstaltungen jeweils 19:00 Uhr,  
Einlass ab 18:30 Uhr

Nach den jeweiligen Auftritten lädt der "AK Kultur"  
noch zum Verweilen bei Glühwein, alkoholfreiem  
Punsch, Lebkuchen und Plätzchen ein.

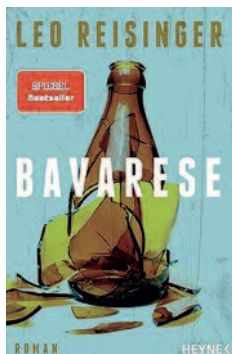
*Bei allen Veranstaltungen gilt:  
Der Eintisch ist frei,  
Spenden sind willkommen!*

# Veranstaltungen

im neuen Jahr 2026

27.02.2025, 19:00 Uhr – BAVARESE,  
musikalische Autorenlesung mit Leo Reisinger  
in der Segenskirche

Der Schauspieler Leo Reisinger hat es mit seinem ersten Roman "BAVARESE" als Buchautor binnen kurzer Zeit schon auf die SPIEGEL Bestsellerliste gebracht. Neben diversen Auszügen aus seinem aktuellen Roman gibt er aus eigener Erfahrung kleine Einblicke in die Welt der Gastronomie und beweist auch noch sein Talent als Sänger.



## Shabbat für alle mit Terry Swartzberg



Einfach kommen und feiern,  
jeder bringe bitte etwas  
Vegetarisches (weil koscher)  
zum Essen mit.  
Terry Swartzberg feiert  
mit den Gästen die  
**Familienliturgie  
des Schabbats**  
und anschließend  
wird gemeinsam gegessen.

am Freitag, 23. Januar 19.00 Uhr  
im Thomashauss Holzkirchen  
Haidstraße 3

Veranstalter:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Holzkirchen  
und J.E.W.S. – Jews Engaged With Society

# Kunstaussstellung in der Segenskirche

Franz Konter „Sehen beginnt, wo die Bilder aufhören“  
vom 15.11. – 14.12.2025 in der Segenskirche Holzkirchen

Öffnungszeiten:

Freitag von 17.00 – 20.00 Uhr;

Samstag und Sonntag von 16.00– 18.00 Uhr.

Außerdem kann die Ausstellung zu den regelmäßigen  
Gottesdiensten besucht werden und vor den Abenden  
im Advent. Führungen immer Sonntag, 16.30 Uhr.

Finissage am Sonntag, 14.12. 16.00 Uhr mit dem  
Künstler und einem Tai Chi Workshop

Eintritt ist frei – Spenden erbeten.

Es lädt ein: Der AK Kunst der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Holzkirchen

## Sehen beginnt, wo die Bilder aufhören

Franz Konter



**Ausstellung in der Segenskirche**, Haidstraße 3, Holzkirchen  
15.11. – 14.12.2025

**Vernissage:** Samstag, 15.11.25 um 18:00 Uhr  
**Finissage:** Sonntag, 14.12.25 um 16:00 Uhr

Öffnungszeiten:  
Freitags 17:00 - 20:00 Uhr  
Samstag/Sonntag: 16:00 - 18:00 Uhr  
sowie bei Gottesdiensten und Veranstaltungen

[www.holzkirchen-evangelisch.de](http://www.holzkirchen-evangelisch.de)

Evangelisch-Lutherische  
Kirchengemeinde  
Holzkirchen



Ökum.

Trauercafé –

„Café für die Seele“

in Holzkirchen



Café für die  
Seele -  
Trauercafé

"Im Abschied ist die Geburt der  
Erinnerung."  
(Salvador Dalí)

## Das Trauercafé – „Café für die Seele“

soll ein Ort sein, an dem sich Menschen, die den Tod eines geliebten Menschen verarbeiten müssen oder aus einem anderen Grund über einen Verlust trauern, begegnen und austauschen können. Sie sind herzlich eingeladen, mit anderen Trauernden – bei Kaffee und Keksen – über ihren Verlust ins Gespräch zu kommen. Die Gespräche werden dabei durch wenige Impulse angeregt. Begleitet werden die Kaffeerunden durch haupt- und ehrenamtliche Trauerbegleiter\*innen und Seelsorger\*innen, die auch für Einzelgespräche zur Verfügung stehen.

Die neuen Termine sind jeweils einmal im Monat Freitag von 15:30 – 17:30 Uhr:

12.12.25, 16.01.26., 27.02., 20.03., 17.04., 08.05., 12.06.

*Eine Anmeldung ist nicht nötig. Eingeladen sind alle Trauernden, unabhängig von Geschlecht, Religion und Trauerphase im Thomashaus, Haidstraße 3, 83607 Holzkirchen,*

*Das Trauercafé ist ein Gemeinschaftsprojekt der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Holzkirchen und Miesbach, sowie des katholischen Pfarrverbands Holzkirchen Warngau.*

*Verantwortlich für das Trauercafé ist Trauerbegleiterin Sandra Lehmann (BVT)*

*Tel: 0152 34517596; [info@trauerbegleitung-holzkirchen.de](mailto:info@trauerbegleitung-holzkirchen.de)*

## ALLES RUND UMS EHRENAMT

### Save the date:

*Am Samstag, den 13. Juni 2026  
findet von 10.00 – 16.00 Uhr unsere  
zweiter großer Ehrenamtstag statt.  
Auf vielfachen Wunsch wieder mit:*

*Verschiedenen Workshops und einem leckeren Mittags-  
buffet. Bitte merken Sie sich/merkt Euch den Termin vor,  
eine ausführliche Einladung folgt wie immer per Mail!*



### Sie wären auch gern »dabei«?

Wenn auch Sie/Du ein sinnvolles Ehrenamt in einem net-  
ten Team oder als Solist\*in suchen – ob jede Woche oder  
nur einmal im Jahr, ob als PR-Mitarbeiter oder Gottes-  
dienstgestalterin, ob als Kulturmanagerin oder Hausauf-  
gabenbetreuer, ob als Gastgeber oder Fundraiserin ...

Wir suchen Nachwuchs in vielen unserer Projekte.

## Unser Krippenspiel braucht Unterstützung!

Wir suchen Menschen, die Freude haben an: **Theater, Schauspiel, Bühnenbild oder Kostüm** und die gerne mit Kindern im Alter von 5-13 Jahren ein Krippenspiel für die Waldweihnacht an Heiligabend inszenieren möchten. Dies in Kooperation mit Pfr. Matthias Lorentz.

2-stündige Probenstermine, jeweils Freitag- oder Samstagnachmittag ab dem 28.11. Aufführung am 24.12. um 15.30 Uhr bei der Waldweihnacht.

Meldet Euch gerne bei der Ehrenamtskoordinatorin:  
Anke.Bahr@elkb.de



Ihre und Eure Ehrenamtskoordinatorin Anke Bahr,  
erreichbar im Pfarramt unter 08024/92987 oder per  
Mail [Anke.Bahr@elkb.de](mailto:Anke.Bahr@elkb.de). Und natürlich gerne auf einen  
Kaffee oder Tee in meinem Büro!

## ANGEBOTE FÜR KINDER UND FAMILIEN



### Zwengerl-Gottesdienst

für Kinder von 0-5 Jahren und ihre Eltern  
alle zwei Monate am Sonntag, 11.15 Uhr  
in der Segenskirche Holzkirchen

Termine: 14.12.; 8.2.; 19.4.; 14.6. (am Taubenberg)

### Kirche Kunterbunt

Für Kinder ab ca. 5 -10 Jahren  
Samstag vormittag von 10.00 – 13.30 Uhr  
im Gemeindezentrum Holzkirchen  
Anmeldung über [ulrike.lorentz@elkb.de](mailto:ulrike.lorentz@elkb.de)  
Unkostenbeitrag 3.- Euro

Termine: 22.11.; 24.1.; 28.2.; 25.4.



### Familiengottesdienste in Holzkirchen

Sonntags, 10.00 Uhr Segenskirche

\*8.12. zum 2. Advent

\*24.12: Heilig Abend: 15.00 Uhr und 16.30 Uhr

\*8.3. mit Tauferinnerung

### Familiengottesdienste in Sauerlach

Sonntags, 10.00 Uhr

\*24.12. Heilig Abend um 15.00 Uhr

### Ökum. Kinderkreuzweg

für Kinder und Erwachsene

Karfreitag, 3.4. um 9.30 Uhr

Beginn vor der Segenskirche, Abschluss in St. Josef  
Eltern sind herzlich dazu eingeladen.

EVANGELISCHE  
JUGEND  
Kirchengemeinde  
Holzkirchen



*Alle zwei Jahre wird unser Jugendausschuss neu gewählt, der sich um alle Belange der Jugendarbeit kümmert. Im Rückblick gilt unser herzlicher Dank denen, die bis dato dem Jugendausschuss angehörten. Wir danken Matthias Jacobi für sein Engagement. Nachdem er eine schulische Auslandszeit antrat, übernahm Johanna Odriozola Engl den Vorsitz. Ihr und auch Johanna Lorentz und Mira Pandel gilt ebenso unser herzlicher Dank.*

*Am 5. Juni wurden Viivi Reukauf, Sahra Kober und Leni Bogos in den Jugendausschuss gewählt. In der konstituierenden Sitzung am 31. Juli wurde Viivi zur ersten und Sahra zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Weiterhin gehören Nicole Müller als Erwachsenenvertreterin, neu Annette Gaebert als Delegierte des Kirchenvorstandes und Pfr. Matthias Lorentz dem Jugendausschuss an.*



*Voller Elan machten sich unsere Jugendvertreter daran, endlich die Gestaltung des Jugendkellers in Toms Arche vorzubringen und abzuschließen. Das ist ihnen mit einem schönen Farbkonzept und innenarchitektonischem Geschick wahrlich gelungen. Und so konnte der Raum, der jetzt zur "U-Base" geworden ist, Ende September mit einer Party eingeweiht werden.*

Matthias Lorentz, Pfr.



## Konfi



*Zum Gemeindefest im Juli wurden die neuen 36 Konfis im Gottesdienst begrüßt und mit alkoholfreien Cocktails hinterher willkommen geheißen. Die vier Konfirmationsgottesdienste werden am Sa., 16.5.26 und So., 17.5.26 stattfinden. Jeweils um 10.00 Uhr in der Segenskirchen und der Zachäuskirche*

*Die Info- und Anmeldeveranstaltung zum Konfirmandenkurs 2026/27 findet am Do., 18.06.26 in der Segenskirche statt.*

## **Frauentreff am Vormittag**

13.01.26 Der Kontinent im Süden: Die Antarktis

27.01.26 Musikinstrumente

10.02.26 Unser Nachbarland Österreich

24.02.26 Gesunde Selbsteinschätzung - Referentin: Fr. Freilinger

10.03.26 Die Schweiz

24.03.26 Futter für die grauen Zellen - Gedächtnistraining

14.04.26 Das sonnige Italien

28.04.26 Malen zu Klaviermusik

12.05.26 Was hat der Klimawandel mit Spanien zu tun?

09.06.26 Wissen über die Heimat: Bockerlbahn am Spitzingsee

23.06.26 Es war einmal - Märchenhaftes aus Frankreich

**Dienstag, 9.00-11.00 Uhr im Thomassaal**

**Ansprechpartnerin: Barbara Oloff, Tel. 08024-92982**



**Deutscher Evangelischer Frauenbund e.V.  
Ortsverband Oberland**

**Treffen finden donnerstags im neuen Begegnungs-  
zentrum Zachäuskirche in Sauerlach statt!**

Wir begrüßen das Neue Jahr

05.02.2026 - 15:00-17:30 Uhr

Fasching kulinarisch und literarisch

05.03.2026 – 19:30-21:30 Uhr

Papierwerkstatt – Herstellung von Grußkarten

09.04.2026 – 19:30-21:30 Uhr

Elektronische Hilfen im Alltag

07.05.2026 - Tagesausflug

Besichtigung einer Kaffeerösterei

11.06.2026 – 19:30-21:30 Uhr

Spiritualität im Alltag

**Das Strickcafé findet einmal  
im Monat abwechselnd in  
Holzkirchen und Sauerlach statt.**

**Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.**

**Kontakt: [giselastuebing@gmx.de](mailto:giselastuebing@gmx.de)**



## Jubiläumscafé für Senior\*innen ab 70 in Holzkirchen

Zweimal im Jahr findet im Thomashaus ein Jubiläumscafé für alle Senior\*innen statt, die im halben Jahr davor einen runden oder halbrunden Geburtstag hatten. Sie erhalten dazu eine persönliche Einladung. Aber natürlich dürfen auch andere gerne kommen zu einer gemütlichen Kaffeerunde mit einer kleinen Andacht, kleinen Impulsen und Beiträgen, sowie gemeinsamen Singen von Volksliedern.

Die nächsten Termine sind:

Donnerstag, den 27.11. von 15.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag, den 11. 6 von 15.00 – 17.00 Uhr

im Thomashaus. Bitte vorher im Pfarramt anmelden.

Es laden ein:

**Der Besuchsdienst mit Pfarrerin Ulrike Lorentz**

## Neue Beauftragte für Seniorenarbeit

Als Ansprechperson für die Seniorenarbeit hat der Kirchenvorstand Frau Ulrike Henking beauftragt. Sie soll die Seniorenarbeit in unserer Kirchengemeinde im Rahmen der Quartiersarbeit koordinieren und weiterentwickeln. Dazu soll sie die Gruppen u.a. bei der Öffentlichkeitsarbeit unterstützen und gemeinsame Ausflüge organisieren. Im September 2025 hat Ulrike Henking schon den Demenzparcours zusammen mit der Marktgemeinde Holzkirchen im Thomashaus organisiert. Auch der neue Seniorenflyer ist jetzt da und liegt in unseren Gebäuden bereit. Natürlich unterstützen wir Pfarrer und Pfarrinnen auch weiter unsere Seniorenarbeit.

Gerne steht Frau Henking für alle Fragen und Anliegen bereit: Sie erreichen Sie unter: [ulrike.henking@elkb.de](mailto:ulrike.henking@elkb.de); und telefonisch: +49 151 7432 1205





## VOR ORT

### Für die Freiheit sterben? Das bayerische Oberland und die „Sendlinger Mordweihnacht“

Dienstag, 13.01.2026, 19.30 Uhr

Am Weihnachtstag 1705 starben vor den Toren Münchens fast 1000 Oberländer beim Versuch, die Stadt von der kaiserlichen Besatzung zu befreien. Bis heute ist dieses blutige Ereignis aus dem Spanischen Erbfolgekrieg als "Sendlinger Mordweihnacht" im Bewusstsein der bayerischen Bevölkerung präsent. War dies Rebellion oder Verteidigung der Heimat?

Der reich bebilderte Vortrag stützt sich als Quelle auf die Sterbebücher.

Referent: Dr. Roland Götz

Ort: Katholisches Pfarrzentrum, Josefssaal,  
St.Josef-Str.14a, 83607 Holzkirchen

Veranstalter:

Ökumene vor Ort, Holzkirchen-Otterfing,  
PGR Holzkirchen



### Papst Leo XIV.: Was ist ein Papst und wozu braucht es ihn?

Samstag, 07.02. 2026, 17.00 – 19.00 Uhr

Die Katholiken haben einen Papst. Das ist eine bekannte Selbstverständlichkeit. Die Wahl eines neuen Papstes ist ein spannendes Schauspiel für die Welt – wie im Mai 2025 wieder zu erleben war. Aber verbergen sich hinter dieser Selbstverständlichkeit nicht ganz viele Fragen? Wozu braucht es überhaupt einen Papst?

Referent: Dr. Andreas R. Batlogg SJ, Jesuit,  
Experte für Papst Franziskus und Papst Leo XIV.

Ort: Katholisches Pfarrzentrum, Pfarrsaal,  
St.Josef-Str.14a, 83607 Holzkirchen

Kosten: 7,00 Euro

Veranstalter: KBW Miesbach mit  
PGR Holzkirchen und Ökumene vor Ort



## Was der Mensch von Gott braucht – die Bitten des Vaterunser

Montag, 23.03.2026, 19.30 Uhr

Referentin:

Frau Dr. Adrienne Weigl, Theologin

Das Vaterunser ist das Grundgebet der Christenheit, das nach den Evangelien Jesus Christus selbst seine Jünger gelehrt hat. Es verbindet die betende Christenheit quer durch alle Konfessionen. Sieben Bitten enthält das Gebet. Doch was sind das für Bitten, was sagt uns das Gebet darüber, was der Mensch von Gott dem Vater braucht?

Ort: Pfarrheim Otterfing, Im Kirchwinkel  
28, 83624 Otterfing

In Kooperation mit Ökumene vor Ort,  
Holzkirchen–Otterfing

Eintritt frei



## Nachmittags-Kaffee mit „Geschichten am Fluss“

erzählt von Anja Gild

Donnerstag, 16.04.2026, 14.00 Uhr

Die Mangfall ist ein ständiger Begleiter der Journalistin und Erzählerin, ist Teil ihres Gartens, und besucht ganz selten ihr Haus: Anja Gild lebt am und mit dem Fluss, hört seine Geschichten und schreibt selbst die eine oder andere Flussgeschichte auf.

Ein Erzählnachmittag zu Ehren des Wassers – mit Geschichten, die Wort für Wort, Tropfen für Tropfen, in die Seele dringen.

Ort: Thomashaus, Evangelisches  
Gemeindezentrum, Haidstr.3,  
83607 Holzkirchen

Anmeldung bis Dienstag, 14.04.2026 ,  
Evang.-Luth. Pfarramt, Tel.: 08024-92929,  
oder: <mailto:pfarramt.holzkirchen@elkb.de>  
Kosten: 8,00 Euro, Kaffee, Tee und Kuchen incl.





 **Nachdenk-Kino**

## NOMADLAND

Nachdenk- Kino

Dienstag, 05.05. 2026, 18.00 Uhr

Der preisgekrönte Film NOMADLAND erzählt die Geschichte von Fern ( Frances Mc Dor-mand), die wie viele in den USA nach der Re-zession 2008 alles verloren hat. Es ist ein Road Movie und Dokudrama, über Menschen, die Freiheit und Gemeinschaft suchen in den Landschaften des amerikanischen Westens.

FoolsKINO, Holzkirchen.Marktplatz 18a.

Eintritt 8,00 Euro

## VORANKÜNDIGUNG:

### GEMEINSAM UNTERWEGS

Am Samstag, 27.6.2026 wollen wir wieder zu einer ökumenischen Pilgerfahrt auf-brechen. Diesmal soll Wasserburg unser Ziel sein. Wir wollen gemeinsam Kirchen am Wegesrand erkunden, Andachten feiern, Wege gehen und uns auch leiblich stärken.

Nähere Informationen im Vorfeld der Ver-anstaltung bei Ökumene vor Ort, auf der Homepage beider Kirchengemeinden und in der Presse.



Bild von Umkreisel-App auf Pixabay

## *Die 5 Sprachen der Liebe*

Gary Chapman

Franke, 48. Auflage 2024, 207 Seiten

15,00 Euro, ISBN 978-3-86122-126-5

### Wie Kommunikation in der Partnerschaft gelingt



Liebe ist nicht gleich Liebe, zumindest wie sie sich ausgedrückt und gelebt wird, sagt Gary Chapman als Paartherapeut. Und so kann es sein, dass die Partner aneinander vorbei lieben.

Chapman spricht bei der nachfolgenden emotionalen Erkaltung davon, dass der „Liebestank“ sich immer mehr leert anstatt füllt. Er differenziert die unterschiedlichen Ausprägungen der Liebe als „Liebessprache“ und geht davon aus, dass jeder Mensch eine „Muttersprache“ hat.

Die 5 Sprachen der Liebe sind

- Lob und Anerkennung
- Zweisamkeit – gemeinsame Zeit
- Geschenke, die von Herzen kommen
- Hilfsbereitschaft – den Partner tatkräftig unterstützen
- Zärtlichkeit – körperliche Berührungen

Im Buch betont der Amerikaner und untermauert es auch mit Fallbeispielen aus seiner Praxis, wie wichtig es ist, die eigene Liebessprache sowie die des Partners zu erkennen, um Missverständnisse zu vermeiden und eine tiefere emotionale Verbindung zu schaffen. Wer die Liebessprache des Partners versteht und „spricht“, kann dem anderen auf die effektivste Weise zeigen, dass man ihn liebt und wertschätzt.

# Wandel säen

## 67. Aktion Brot für die Welt

*"Kraft zum Leben schöpfen – Gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit". Machen Sie mit – tragen Sie dazu bei, dass wir das, was wir haben, weltweit gerechter verteilen. Denn wir sind der Überzeugung: Es ist genug für alle da!*

**Helfen Sie helfen.**

*Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie*

*IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00*

*BIC: GENODED1KDB*

*Sie können auch online spenden:*

*[www.brot-fuer-die-welt.de/spende](http://www.brot-fuer-die-welt.de/spende)*

**Brot**  
für die Welt

## Aktueller Spendenauf für unsere Gemeinde:

*Unser Thomashauss muss weiter saniert werden. Nachdem wir das Radonproblem beheben konnten und auch die Technik erneuert haben mit einem neuen Beamer und Lautsprechanlage, müssen wir jetzt die Malerarbeiten angehen. Außerdem muss der Schallschutz im großen Saal verbessert werden. Spenden sind sehr willkommen, ein Überweisungsträger liegt bei.*

**Diakonie** 

Bayern



**HILFE BEI  
HÄUSLICHER GEWALT  
Frühjahrssammlung  
16. – 22. März 2026**

*QR-Code in der  
Banking-App  
scannen*



# GRUPPEN & KREISE

## Eltern-Kind-Gruppen in Toms Arche

Montag, 15.00 Uhr – 17.00 Uhr  
(außer in den Schulferien und an Feiertagen)

*Kontakt: Rebecca Breiteneder:  
breitenederrebecca@gmx.de*

Dienstag, , 14.45 Uhr – 16.45 Uhr

(außer in den Schulferien und an Feiertagen)

*Kontakt: Nina Müller: mueller.ninamaria@gmail.com*

## Dance For God im Thomashaus

Tanzgruppe für Kinder und Jugendliche

Freitag, 18.30 – 20.30 Uhr, vierzehntägig,

*Kontakt: dfg.holzkirchen@t-online.de oder Tel.: 0177 6965802*

## Offener Jugendabend

für Jugendliche ab ca. 13 Jahren

Donnerstag, 18.30 – 21.00 Uhr, monatlich.

*Kontakt: Matthias Lorentz, Tel. 08024-4787266*

## Band „Road42“

*Kontakt: Peer Mickeluhn: peer.mickeluhn@elkb.de*

## Ökum. Trauercafé

Freitagnachmittag 15.30 – 17.30 Uhr im Thomashaus

Einmal im Monat, Termine: 11.12., 15.01.26, 05.02., 12.03.,  
23.04., 21.05., 18.06.

*Kontakt: Sandra Lehmann, Tel. 0152 34517596*

*E-Mail: info@trauerbegleitung-holzkirchen.de*

## Gott und die Welt

Begegnungs- und Dialogforum im Thomashaus

Dienstag Abend einmal im Monat:

Termine: 16.12.; 20.01.; 17.02.; 17.03.; 21.04.; 19.05.; 16.06.  
19.30 – 21.00 Uhr

*Kontakt: Matthias Lorentz: Tel. 08024-4787266*

## Evang. Singkreis

Freitag, 19.30 – 21.00 Uhr,

Begegnungszentrum Zachäuskirche, Sauerlach

*Kontakt: Gisela Stübing, Tel. 08024-8618*

### **Voices of the world, Internationaler Chor**

Freitags, 19.30 – 21.00 Uhr, ca alle 2 Wochen  
Segenskirche, Holzkirchen

*Kontakt: Andrea Wehrmann, [andrea.wehrmann@elkb.de](mailto:andrea.wehrmann@elkb.de)*

### **Ökumene vor Ort**

einmal monatlich, *Kontakt: Christiane Brunner, Tel. 08024-1349*

### **Frauentreff am Vormittag im Thomashaus**

Dienstag, 9.00 Uhr, vierzehntägig

*Kontakt: Barbara Oloff, Tel. 08024-92982*

### **Light+Cross Gottesdienst**

Sonntag, 18.00 Uhr in der Segenskirche oder in der Natur

Aktionsgottesdienst, Gottesdienst unterwegs,

Gottesdienst mit Stille und Segen. Termine: 25.01., 22.03., 26.04.

### **50plus Seniorengruppe im Thomashaus**

Montag, 14.00 – ca. 16.30 (außer in den Schulferien und an Feiertagen)

Im Wechsel Spielenachmittag und allgem. Treff mit Programm

*Kontakt: Hilde Ammer, Tel. 08024-14303 oder [hilde.ammer@gmx.de](mailto:hilde.ammer@gmx.de)*

### **Toms Café**

Mittwoch, 8.00 – 11.30 Uhr im Thomashaus (außer Schulferien)

*Kontakt: Anne Langhirt; Tel. 0171-5535398; [anne\\_langhirt@msn.com](mailto:anne_langhirt@msn.com)*

### **Toms Treff**

Donnerstag, 10 – 12 Uhr im Thomashaus (außer Schulferien)

*Kontakt: Ulrike Henking: [ulrike.henking@elkb.de](mailto:ulrike.henking@elkb.de)*

### **Otterfing: Gebetskreis für Frauen**

Dienstag, 9.30 Uhr, *Kontakt: Margarete Mayer, Tel. 08024-48620*

### **Posaunenchor**

Mittwochs, 19.00 Uhr im Oberdeck, Toms Arche

Kontakt: Elisabeth Göbel, Tel. 0151-43203032

E-Mail: [elisabeth.goebel@elkb.de](mailto:elisabeth.goebel@elkb.de)

Gott  
möge uns von seiner  
großen zeitlosen Zeit  
ein paar Stunden abgeben.  
Und - er kann gewiss nicht überall sein  
-  
er möge in unsere Stuben kommen  
und unsere Habseligkeiten segnen,  
unsere Tassen und Teller, die Kanne,  
die Zuckerdose und den Salzstreuer,  
die Essigflasche und den Brotkorb.  
Er möge vor allem die Kinder schützen  
und die Tiere vor jeglicher Willkür.  
Ja, er möge sich zu uns an den Tisch  
setzen  
und erkennen, wie sehr wir ihn alle  
brauchen,  
überall auf der ganzen Welt.

Hanns Dieter Hüsch, aus seinem Festvortrag  
am 24. Deutschen Evang. Kirchentag in Dortmund.